

**EINWOHNERGEMEINDE MELCHNAU**

---

## **Budget 2019**

Nach HRM2

(gemäss Art. 29 Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHDV [BSG 170.511])

Melchnau, 08.2018

# Inhalt

<b>0</b>	<b>Auf einen Blick</b>	
<b>0</b>	<b>Auf einen Blick.....</b>	<b>3</b>
<b>1</b>	<b>Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2).....</b>	<b>3</b>
1.1	Allgemeines .....	3
1.2	Terminologie .....	4
1.3	Kontenplan.....	4
1.4	Abschreibungen.....	4
1.4.1	Bestehendes Verwaltungsvermögen .....	4
1.4.2	Sonderfälle Verwaltungsvermögen .....	4
1.4.3	Neues Verwaltungsvermögen .....	4
1.4.4	Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) .....	4
1.5	Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze.....	4
<b>2</b>	<b>Erläuterungen .....</b>	<b>5</b>
2.1	Allgemeines .....	5
2.2	Erfolgsrechnung.....	5
2.2.1	Personalaufwand .....	5
2.2.2	Sachaufwand .....	5
2.2.3	Abschreibungen.....	5
2.2.4	Entschädigungen an den Kanton .....	6
2.2.5	Steuerertrag.....	6
2.2.6	Finanz- und Lastenausgleich.....	7
2.2.7	Spezialfinanzierungen .....	8
2.3	Investitionen 2019.....	8
<b>3</b>	<b>Ergebnis .....</b>	<b>9</b>
3.1	Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde .....	9
3.1.1	Erfolgsrechnung.....	9
3.1.2	Investitionsrechnung.....	9
3.1.3	Finanzierungsergebnis .....	9
3.2	Ergebnis Allgemeiner Haushalt .....	10
3.3	Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser.....	10
3.4	Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser .....	11
3.5	Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall .....	11
3.6	Ergebnis Spezialfinanzierung Elektrizität .....	12
<b>4</b>	<b>Erfolgsrechnung.....</b>	<b>13</b>
4.1	Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung .....	13
<b>5</b>	<b>Antrag des Gemeinderates.....</b>	<b>14</b>
<b>6</b>	<b>Genehmigung Budget .....</b>	<b>14</b>

## Vorbericht Budget 2019

### 0 Auf einen Blick

Das Budget 2019 schliesst bei einem Aufwand von CHF 7'295'102.— und einem Ertrag von CHF 7'154'410.— mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 140'692.— ab**. Die Verschlechterung gegenüber dem Budget 2018 beträgt somit CHF 48'300.—. Der Aufwandüberschuss kann durch das vorhandene Eigenkapital gedeckt werden. Bestand Eigenkapital per 31.12.2017, CHF 1'789'099.11, Bestand Finanzpolitische Reserve, CHF 382'871.32.

Die **Steueranlage bleibt unverändert bei 1.74 Steuereinheiten**. Am bisherigen Kurs will der Gemeinderat festhalten. Die Kommissionen wurden entsprechend orientiert.

### Ergebnisse Budget 2019

<b>Ergebnis Allgemeiner Haushalt</b>	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>CHF</b>	<b>140'692.00</b>
<b>Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser</b>	Aufwandüberschuss	CHF	135'620.00
<b>Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser</b>	Aufwandüberschuss	CHF	90'485.00
<b>Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall</b>	Ertragsüberschuss	CHF	594.00
<b>Ergebnis Spezialfinanzierung Elektrizität</b> Der Ertragsüberschuss wird in die Gemeinderechnung (Steuerhaushalt) überführt	Ertragsüberschuss	CHF	170'543.00
<b>Gesamtinvestitionsvolumen</b>	Nettoinvestitionen	CHF	1'467'000.00
<b>Total Lastenverteiler</b>	Zahlungen <b>an</b> den Kanton	CHF	2'373'350.00
<b>Finanzausgleich</b>	Zahlungen <b>vom</b> Kanton	CHF	597'000.00

### 1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

#### 1.1 Allgemeines

Das Budget 2019 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11), erstellt.

Gemäss Ziff. 1.1 Übergangsbestimmungen Gemeindeverordnung (GV, BSG 170.111) führen alle Einwohnergemeinden, gemischte Gemeinden und Regionalkonferenzen das Harmonisierte Rechnungslegungsmodell (HRM2) gemäss bernischer Gemeindegesetzgebung auf den 1. Januar 2016 ein. Sie erstellen erstmals das Budget 2016 nach diesen Bestimmungen. Dies hat insbesondere Einfluss auf die Abschreibungen.

Ab 2016 angeschaffte Anlagen werden linear über die vom Kanton definierte Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Abschreibungen des per 31. Dezember 2015 bestehenden Verwaltungsvermögens werden in den Übergangsbestimmungen zur Einführung von HRM2 festgelegt. Der Gesamtbetrag des Verwaltungsvermögens ist in acht bis sechzehn Jahren abzuschreiben, die Abschreibungsfrist muss mit der Einführung von HRM2 definitiv festgelegt werden. Die Gemeindeversammlung hat die Abschreibungsfrist auf 10 Jahre festgelegt. Dies entspricht einem Abschreibungssatz von 10 %.

## 1.2 Terminologie

Mit HRM2 werden unter anderem folgende bisherige Begriffe durch neue ersetzt:

<b>HRM1</b>	<b>HRM2</b>
• Bestandesrechnung	• Bilanz
• Laufende Rechnung	• Erfolgsrechnung
• Voranschlag	• Budget
• Voranschlagskredite	• Budgetkredite
• Eigenkapital	• Bilanzüberschuss

## 1.3 Kontenplan

Der Kontenplan nach HRM2 ist umfangreicher und detaillierter als der bisherige HRM1-Kontenplan. Die Konto-Nummerierung wurde ebenfalls erweitert:

- |                |  |
|----------------|--|
| a) Bilanzkonti | bisher: 4-stellig und zweistellige Laufnummer<br>neu: 5-stellig mit zweistelliger Laufnummer |
| b) Funktionen  | bisher: 3-stellig<br>neu: 4-stellig  |
| c) Sachgruppen | bisher: 3-stellig<br>neu: 4-stellig  |

## 1.4 Abschreibungen

### 1.4.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Ziff. 4.1.1 bis 4.1.4 GV)

Mit der Genehmigung des Budget 2016 hat die Gemeindeversammlung beschlossen, das bestehende Verwaltungsvermögen linear innert 10 Jahren abzuschreiben. Die berechneten Abschreibungen auf dem bestehenden Verwaltungsvermögen betragen CHF 19'873.90 pro Jahr.

### 1.4.2 Sonderfälle Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Ziff. 4.2.1 bis 4.2.3 GV)

Verwaltungsvermögen in den Bereichen Wasser und Abwasser:

Da das Verwaltungsvermögen in den Bereichen Wasser und Abwasser bereits auf 1 CHF abgeschrieben ist, müssen für die bestehenden Verwaltungsvermögen keine weiteren linearen Abschreibungen vorgenommen werden.

### 1.4.3 Neues Verwaltungsvermögen

Seit dem Budget 2016 werden die ordentlichen Abschreibungen nach Anlagekategorien (Anhang 2 GV), und Nutzungsdauer (gemäss Anhang 2 GV) der neuen, d.h. nach Einführung von HRM2 erstellten Vermögenswerte berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

### 1.4.4 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.
- Zusätzliche Abschreibungen sind zu budgetieren ➔ Das Budget 2019 sieht einen Aufwandüberschuss vor. Daher sind keine zusätzlichen Abschreibungen vorgesehen.

## 1.5 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 30'000.— (*maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV*) der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

## 2 Erläuterungen

### 2.1 Allgemeines

Das vorliegende Budget 2019 ist mit der Steueranlage von 1.74 Einheiten **(unverändert)** berechnet worden. Der Gesamtumsatz ist gegenüber dem Budget 2018 um 3.23 % auf CHF 7'295'102.— gestiegen. Der voraussichtliche Aufwandüberschuss beträgt CHF 140'692.— und liegt damit CHF 48'300.— über dem Vorjahreswert.

Dazu tragen vor allem drei Gründe bei:

- Zunahme der steuerfinanzierten Abschreibungen um 28'451.—
- Korrektur der Konzessionsabgaben an die Gemeinde: -20'640.—
- Korrektur der Steuererträge aufgrund der Jahresrechnung 2017

### 2.2 Erfolgsrechnung

#### 2.2.1 Personalaufwand

Der gesamte Personalaufwand beträgt CHF 949'050.—. Gegenüber dem Budget 2018 bedeutet dies einen Minderaufwand von CHF 7'300.— oder 0.76 %. Im Betrag enthalten sind unter anderem sämtliche Sozialabgaben, die Entschädigungen für Behörden und Kommissionen, Sitzungsgelder, die Löhne für alle Angestellten mit einem Arbeitsvertrag. Im Juni 2018, hat die Gemeindeversammlung der Anpassung der Jahresentschädigungen zugestimmt. Die Erhöhung ist entsprechend budgetiert worden. Als Teuerung wurde 1.0 % berücksichtigt.

#### 2.2.2 Sachaufwand

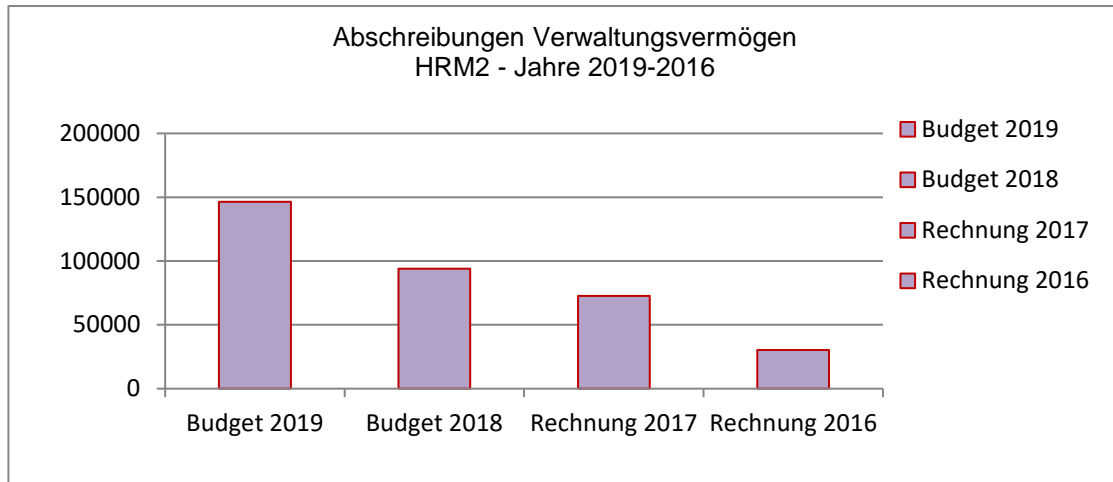
Der Sach- und Betriebsaufwand beträgt insgesamt CHF 2'336'990.—. Dies bedeutet sogar einen Minderaufwand von CHF 7'162.— oder 0.30 % gegenüber dem Budget 2018. Das ist sehr erfreulich und heisst, dass beim Sach- und Betriebsaufwand die Budgetvorgaben umgesetzt wurden.

Die Aktivierungsgrenze der Gemeinde beträgt CHF 30'000.—. Das heisst: Einmalige Ausgaben grösser als CHF 30'000.— sind über die Investitionsrechnung zu verbuchen, Ausgaben kleiner als CHF 30'000.— neu über die Erfolgsrechnung. Ausgaben, welche über die Erfolgsrechnung verbucht werden, werden Ende Jahr direkt abgeschrieben. Ausgaben über die Investitionsrechnung werden linear nach Nutzungsjahren abgeschrieben.

#### 2.2.3 Abschreibungen

Bekanntlich hat die Gemeinde bis und mit dem Rechnungsjahr 2015 die getätigten Investitionen immer bis auf CHF 1.— abgeschrieben; Rechnungsmodell HRM1. Mit der Einführung des neuen Rechnungsmodells; HRM2, hat die Abschreibungsmethode grundsätzlich geändert. Es wird nun generell linear (⇒) und nicht mehr **degressiv (↘)** abgeschrieben. Ab der Rechnung 2016 steigen die Abschreibungen mit jeder neu getätigten Investition sukzessive an und belasten die Rechnung dementsprechend.

Budget 19	Budget 18	Rechnung 17	Rechnung 16
HRM 2			
146'433	94'100	72'681	30'246



#### 2.2.4 Entschädigungen an den Kanton

Die Entschädigungen an den Kanton beinhaltet die Beiträge an die Lastenverteiler Lehrerbesoldungen, Sozialhilfe, neue Aufgabenteilung, Ergänzungsleistungen, Familienzulagen und Öffentlicher Verkehr. Der Totalbetrag für das Budget 2019 beträgt CHF 2'393'350.—, Mehraufwand gegenüber dem Budget 2018, CHF 176'350.—, plus 7.95 %.

Budget 19	Budget 18	Rechnung 17	Rechnung 16	Rechnung 15	Rechnung 14
2'393'350	2'217'000	2'278'874	2'279'500	2'219'417	2'343'000

#### 2.2.5 Steuerertrag

Die Steuerprognose basiert auf der Berechnung der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern und den Prognoseannahmen der Kantonalen Planungsgruppe. Weitere wichtige Faktoren, die es zu beachten gilt, sind die Anzahl der Steuerpflichtigen, die Bautätigkeiten, die Erträge aus den Vorjahren, die Zuwachsrate und die Konjunkturaussichten sowie die örtlichen Gegebenheiten.

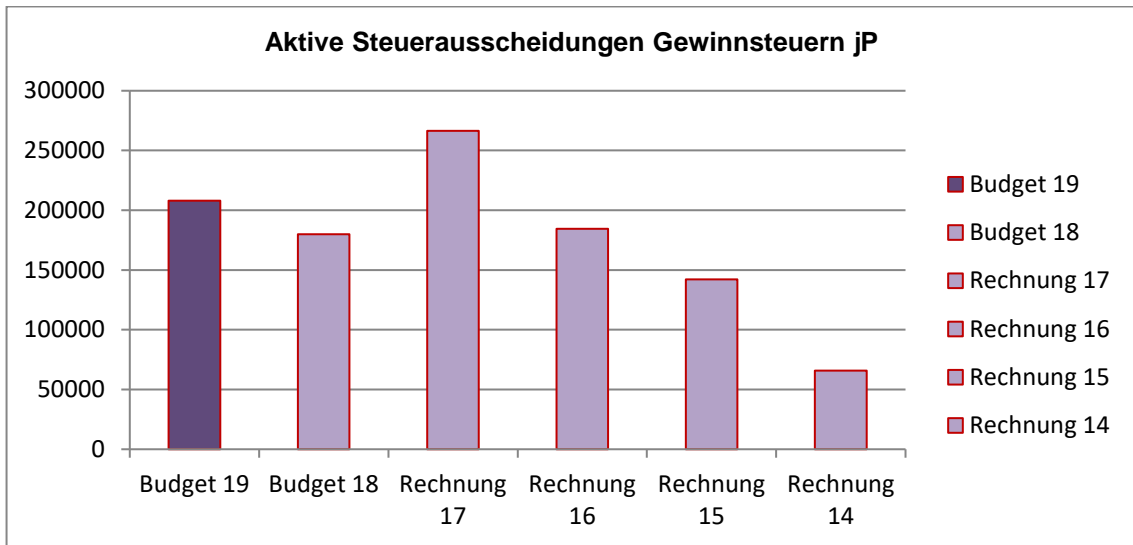
##### Steuerprognose

Die Kantonale Planungsgruppe rechnet bei den Einkommenssteuern für Natürliche Personen mit einer Zuwachsrate von plus 2.3 %. Die Steuerverwaltung des Kantons Bern rechnet mit einer Zunahme von plus 3.3 %. Für **Melchnau haben wir eine Zuwachsrate von plus 1.8 % budgetiert**. Das heisst, die **Einkommenssteuern für Natürliche Personen betragen CHF 2'251'000.—**, was einer Abnahme 4.69 % gegenüber dem Budget 2018 entspricht. Die Anpassung nach unten erfolgt, weil wir in der Rechnung 2016 erstmals einen Rückgang bei den Steuereinnahmen verzeichnet haben.

Die Vermögenssteuern und die Liegenschaftssteuern bewegen sich im Rahmen der Einnahmen aus dem Rechnungsjahr 2017. **Vermögenssteuern CHF 278'000.—**, Rechnung 2017 CHF 272'428.—. **Liegenschaftssteuern CHF 274'500.—**, Rechnung 2017 CHF 270'528.—.

**Gewinnsteuer Juristischer Personen:** Aufgrund der positiven Rückmeldungen aus der Wirtschaft und den guten Werten aus der Rechnung 2017 (CHF 266'404.—), rechnen wir nach wie vor mit guten Geschäftsabschlüssen und damit erfreulichen Einnahmen bei den Gewinnsteuern Juristischer Personen. Budgetiert sind **CHF 208'000.—**.

Budget 19	Budget 18	Rechnung 17	Rechnung 16	Rechnung 15	Rechnung 14
208'000	180'000	266'404	184'600	142'200	65'800
Durchschnitt über den Zeitraum von 6 Jahren: CHF 174'5000.—					



#### 2.2.6 Finanz- und Lastenausgleich

Die Darstellung beinhaltet sämtliche Lastenverteiler und Finanzausgleichsbeträge der letzten Jahre. Der Finanz- und Lastenausgleich ist sehr komplex und von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von der Entwicklung der Bernischen Gemeinden als Ganzes. Die Planwerte des Finanz- und Lastenausgleichs sind auf die kantonale Finanzplanungshilfe (Version V2, Stand August 2018) abgestimmt.

Finanz- und Lastenausgleich	Budget		Rechnung	
	2019	2018	2017	2016
<b>Zahlungen an den Kanton</b>				
Lehrergehälter	808'900	653'500	740'297	739'581
Sozialhilfe	799'500	798'000	787'062	774'481
Ergänzungsleistungen	351'400	335'000	330'843	332'321
Familienzulagen	6'100	6'100	7'817	5'465
Öffentlicher Verkehr	141'500	146'500	126'240	145'261
Neue Aufgabenteilung	285'950	278'000	282'588	282'391
<b>Total Lastenverteiler</b>	<b>2'393'350</b>	<b>2'217'100</b>	<b>2'278'874</b>	<b>2'279'500</b>
<b>Ausgleichszahlungen vom Kanton</b>				
Disparitätenabbau	416'200	376'500	398'302	382'277
Mindestausstattung	151'200	98'000	136'998	122'082
Geografisch-topografische Lasten	12'300	6'000	14'384	11'046
Soziodemografische Lasten	17'300	14'000	18'573	18'041
<b>Total Finanzausgleich</b>	<b>597'000</b>	<b>494'500</b>	<b>568'257</b>	<b>533'446</b>

- Die Tabelle zeigt unter anderem auf, dass der gesamte Lastenverteiler (CHF 2'393'000.— = Zahlungen an den Kanton) 32.80 % der Gesamtausgaben ausmacht (Vorjahr 31.41 %).
- Im Gegenzug erhalten wir Ausgleichszahlungen in der Höhe von CHF 597'000.— oder 8.37 % vom Gesamtertrag (Vorjahr 7.11 %).

## 2.2.7 Spezialfinanzierungen

Die Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt Wasser erfolgt für das Budgetjahr 2019 zu 100 %, die Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt Abwasser zu 60%.

## 2.3 Investitionen 2019

Geplant sind Investitionen von brutto CHF 2'364'000.—. Nach Abzug der Subventionen von Total CHF 897'000.—, verbleiben Aktivierungskosten von CHF 1'467'000.—. Die aufgeführten und geplanten Investitionen (ausser den Projekten "Hochwasserschutz und Wettbewerbskredit MZH"), sind noch durch die dafür zuständigen Organe zu bewilligen. Ab CHF 100'000.— ist die Gemeindeversammlung dafür zuständig. Der entsprechende Abschreibungsbedarf ist in den jeweiligen Funktionen als Aufwand budgetiert.

<b>Projekte Steuerhaushalt „steuerfinanziert“</b>	<b>Brutto</b>	Beiträge Subventionen	<b>Netto</b>
Mehrzweckhalle – Wettbewerbskredit	140'000		140'000
Schulhaus – ICT Informatik 2. Etappe	50'000		50'000
Schulhaus – Belag Pausenplatz, Mittelteil	55'000		55'000
Gemeindestrassen – Baumgartenstrasse	135'000		135'000
Gemeindestrassen – Fäilimoos	97'000	46'000	51'000
Gemeindestrassen – Feldstrasse	45'000	15'000	30'000
Werkhof – Traktor	140'000		140'000
Hochwasserschutz	1'100'000	836'000	264'000
<b>Total Steuerhaushalt</b>	<b>1'762'000</b>	897'000	<b>865'000</b>

<b>Projekte der Spezialfinanzierungen (SF) „die Abschreibungen werden der jeweiligen SF belastet“</b>	<b>Brutto</b>	Beiträge	<b>Netto</b>
Wasserversorgung – Baumgartenstrasse	392'000		392'000
Wasserversorgung – Feldstrasse	60'000		60'000
Elektrizitätsversorgung – Baumgartenstrasse	150'000		150'000
<b>Total Spezialfinanzierungen</b>	<b>602'000</b>		<b>602'000</b>

<b>Gesamtinvestitionen</b>	<b>2'364'000</b>	<b>897'000</b>	<b>1'467'000</b>
----------------------------	------------------	----------------	------------------



### 3 Ergebnis

#### 3.1 Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

##### 3.1.1 Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	CHF	7'182'967.00
Betrieblicher Ertrag	CHF	6'729'854.00
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>CHF</b>	<b>-453'113.00</b>
Finanzaufwand	CHF	26'541.00
Finanzertrag	CHF	113'451.00
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>CHF</b>	<b>86'910.00</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>-366'203.00</b>
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-366'203.00</b>

##### 3.1.2 Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	CHF	2'364'000.00
Investitionseinnahmen	CHF	897'000.00
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>1'467'000.00</b>

##### 3.1.3 Finanzierungsergebnis

<i>Selbstfinanzierung:</i>			
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	90	CHF	-225'511.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33	+ CHF	146'433.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	+ CHF	245'127.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45	- CHF	-1'000.00
WB Darlehen VV	364	+ CHF	
WB Beteiligungen VV	365	+ CHF	
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366	+ CHF	
Zusätzliche Abschreibungen	383	+ CHF	
Einlagen in das Eigenkapital	389	+ CHF	
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489	- CHF	
<b>Selbstfinanzierung</b>		<b>CHF</b>	<b>165'560.00</b>
<i>Nettoinvestitionen:</i>			
Ergebnis Investitionsrechnung		CHF	1'467'000.00

<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>- 1'301'440.00</b>
<i>(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)</i>		

### 3.2 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Betrieblicher Aufwand	CHF	4'722'368.00
Betrieblicher Ertrag	CHF	4'510'910.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-211'458.00
Finanzaufwand	CHF	26'541.00
Finanzertrag	CHF	97'307.00
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	70'766.00
Operatives Ergebnis	CHF	-140'692.00
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-140'692.00</b>

Das Budget für den allgemeinen Steuerhaushalt rechnet mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 140'692.00**, Vorjahr CHF – 92'392.00. Die Berechnung der Steuereinnahmen erfolgte mit der unveränderten **Steueranlage von 1.74 Einheiten**. Ein **Steueranlagezehntel** entspricht **CHF 160'000.00**. Bestand Eigenkapital per 1.1.2018 CHF 1'789'099.11. Bestand Finanzpolitische Reserven CHF 382'871.32.

### 3.3 Ergebnis Spezialfinanzierung Wasser

Betrieblicher Aufwand	CHF	391'380.00
Betrieblicher Ertrag	CHF	250'000.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF	-141'380.00
Finanzaufwand	CHF	
Finanzertrag	CHF	5'760.00
Ergebnis aus Finanzierung	CHF	5'760.00
Operatives Ergebnis	CHF	-135'620.00
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	
Ausserordentliches Ergebnis	CHF	
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-135'620.00</b>

Die Spezialfinanzierung Wasser rechnet mit einem Aufwandüberschuss von CHF 135'620.00. Der Aufwandüberschuss kann durch die Entnahme aus der SF Rechnungsausgleich gedeckt werden. Der Bestand der SF Rechnungsausgleich beträgt per 1.1.2018: CHF 371'429.42. **Die eventuelle Auslagerung der Primäranlagen ist abzuwarten, bevor eine Gebührenerhöhung geprüft wird.**

### 3.4 Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Betrieblicher Aufwand	CHF	492'750.00
Betrieblicher Ertrag	CHF	393'500.00
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>CHF</b>	<b>-99'250.00</b>
Finanzaufwand	CHF	
Finanzertrag	CHF	
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>CHF</b>	
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>-99'250.00</b>
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	8'765.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>8'765.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-90'485.00</b>

Die Spezialfinanzierung Abwasser rechnet mit einem Aufwandüberschuss von CHF 90'485.00. Der Aufwandüberschuss kann durch die Entnahme aus der SF Rechnungsausgleich gedeckt werden. Der Bestand der SF Rechnungsausgleich beträgt per 1.1.2018: CHF 302'874.51. **Die Abwassergebühren decken die Betriebskosten nach wie vor nicht.**

### 3.5 Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Betrieblicher Aufwand	CHF	155'550.00
Betrieblicher Ertrag	CHF	155'000.00
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>CHF</b>	<b>-550.00</b>
Finanzaufwand	CHF	
Finanzertrag	CHF	1'144.00
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>CHF</b>	<b>1'144.00</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>594.00</b>
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>594.00</b>

Die Spezialfinanzierung Abfall rechnet mit einem Ertragsüberschuss von CHF 594.00. Der Ertragsüberschuss wird in die SF Rechnungsausgleich eingelegt. Der Bestand der SF Rechnungsausgleich beträgt per 1.1.2018: CHF 207'508.28. **Kein Handlungsbedarf.**

3.6 **Ergebnis Spezialfinanzierung Elektrizität**

Betrieblicher Aufwand	CHF	1'420'919.00
Betrieblicher Ertrag	CHF	1'420'444.00
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>CHF</b>	<b>-475.00</b>
Finanzaufwand	CHF	
Finanzertrag	CHF	475.00
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>CHF</b>	<b>475.00</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>0.00</b>
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>CHF</b>	
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>0.00</b>

Die Spezialfinanzierung Elektrizität rechnet mit einem ausgeglichenen Budget. Der voraussichtliche **Ertragsüberschuss von CHF 170'543.—** wird in die Gemeinderechnung überführt. Der Bestand der SF Rechnungsausgleich beträgt per 1.1.2018: CHF 588'400.94. Die Stromtarife werden jährlich berechnet und anschliessend veröffentlicht.

## 4 Erfolgsrechnung

### 4.1 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

Einwohnergemeinde Melchnau	Budget 2019 Zusammenzug		Budget 2018 Zusammenzug		Rechnung 2017 Zusammenzug	
Erfolgsrechnung	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
Funktionale Gliederung ER	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Konto						
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>675'990</b>	<b>161'100</b>	<b>689'800</b>	<b>140'150</b>	<b>675'509</b>	<b>158'906</b>
Netto Aufwand		514'890		549'650		516'603
<b>1 Öffentl. Ordnung, Sicherheit</b>	<b>162'360</b>	<b>102'460</b>	<b>164'460</b>	<b>112'800</b>	<b>145'503</b>	<b>97'591</b>
Netto Aufwand		59'900		51'660		47'912
<b>2 Bildung</b>	<b>1'520'241</b>	<b>251'310</b>	<b>1'300'727</b>	<b>223'000</b>	<b>1'404'430</b>	<b>288'855</b>
Netto Aufwand		1'268'931		1'077'727		1'115'575
<b>3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche</b>	<b>90'320</b>		<b>118'870</b>		<b>80'103</b>	
Netto Aufwand		90'320		118'870		80'103
<b>4 Gesundheit</b>	<b>9'000</b>		<b>8'100</b>		<b>5'323</b>	
Netto Aufwand		9'000		8'100		5'323
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>1'198'750</b>	<b>7'494</b>	<b>1'185'850</b>	<b>7'100</b>	<b>1'169'936</b>	<b>7'565</b>
Netto Aufwand		1'191'256		1'178'750		1'162'371
<b>6 Verkehr</b>	<b>633'500</b>	<b>76'500</b>	<b>608'100</b>	<b>81'500</b>	<b>559'465</b>	<b>81'739</b>
Netto Aufwand		557'000		526'600		477'726
<b>7 Umweltschutz u. Raumordnung</b>	<b>1'216'531</b>	<b>1'084'634</b>	<b>1'227'155</b>	<b>1'067'955</b>	<b>1'121'516</b>	<b>1'006'959</b>
Netto Aufwand		131'897		159'200		114'557
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>1'431'869</b>	<b>1'424'119</b>	<b>1'414'550</b>	<b>1'404'000</b>	<b>1'401'593</b>	<b>1'394'121</b>
Netto Aufwand		7'750		10'550		7'471
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>356'541</b>	<b>4'046'793</b>	<b>341'200</b>	<b>3'929'915</b>	<b>534'525</b>	<b>4'062'168</b>
Netto Ertrag	3'690'252		3'588'715		3'527'643	
<b>Total</b>	<b>7'295'102</b>	<b>7'154'410</b>	<b>7'058'812</b>	<b>6'966'420</b>	<b>7'097'904</b>	<b>7'097'904</b>
<b>Netto Aufwand</b>		<b>140'692</b>		<b>92'392</b>		
<b>Gesamttotal</b>	<b>7'295'102</b>	<b>7'295'102</b>	<b>7'058'812</b>	<b>7'058'812</b>	<b>7'097'904</b>	<b>7'097'904</b>

## 5 Antrag des Gemeinderates

- a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.74 Einheiten
- b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.1‰ des amtlichen Wertes
- c) Die Hundetaxe ist auf CHF 60.— zu belassen.
- d) Das Budget 2019 wird mit einem Aufwandüberschuss von CHF 140'692.— genehmigt.

Melchnau, 12. September 2018

**Gemeinderat Melchnau**  
Gemeindepräsident

Gemeindeschreiber

**Finanzverwaltung**  
Finanzverwalter

Ulrich Jäggi

Martin Heiniger

Charles Steiner

## 6 Genehmigung Budget

Die Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Melchnau hat das Budget 2019 am 03. Dezember 2018 gemäss dem vorstehenden Antrag des Gemeinderates vom 12. September 2018 genehmigt.

Melchnau, 3. Dezember 2018

**Gemeinderat Melchnau**  
Gemeindepräsident

Gemeindeschreiber

Ulrich Jäggi

Martin Heiniger